

1457 April 1, Brixen.

Nr. 5186

Peter von Erkelenz, (derzeit Rentmeister des NvK), zahlt dem Dekan von Münstermaifeld auf Befehl des NvK 60 Rheinische Gulden aus.¹⁾

Notiz (gleichzeitig): BRIXEN, DA, HA 27325 p. 131.

Item die prima aprilis de mandato domini mei re^{mi} tradidi domino decano Monasteriifelt²⁾ florenorum Renensium sexaginta.

¹⁾ Der Anlass ist bislang unbekannt. Die Reise des Dekans könnte mit dem Bau des Kueser Hospitals (s.o. Nr. 5185) und mit der Trierer Union (s.u. Nr. 5193) zusammenhängen.

²⁾ Dekan des Kollegiatstifts Münstermaifeld war 1453-1463 Heinemann (oder Hermann) Franck aus Koblenz († 1504). S. K. H. Theisen, *Das Kollegiatstift SS. Severus und Martinus in Münstermaifeld. Personendaten, Rottach-Egern 2010*, 20; Looz-Corswarem, *Kollegiatstift St. Martin und St. Severus* 760. NvK war von 1455 bis zum Pfründentausch mit Philipp von Sierck 1445 und dann spätestens von 1459 bis zu seinem Tod 1464 Propst von Münstermaifeld; s. Looz-Corswarem, *Kollegiatstift St. Martin und St. Severus* 745f.